

Beikarte zum Regionalen Flächennutzungsplan der Planungsgemeinschaft Städteregion Ruhr

(Bochum, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Mülheim an der Ruhr und Oberhausen)

Vorsorgender Hochwasserschutz

Maßstab 1:50.000

2.500 1.250 0 2.500 5.000
Meter

	Wasserflächen Rhein-Herne-Kanal und Ruhr bis km 12,21 sind Bundeswasserstraßen gem. §1 Bundeswasserstraßengesetz (WaSirG)
Nachrichtliche Übernahmen gemäß § 5 Abs.4a BauGB	
	Festgesetzte Überschwemmungsgebiete *
	Hochwasserrisikogebiete (HQ extrem) *
Vermerke gemäß § 5 Abs. 4a BauGB	
	Vorläufig gesicherte Überschwemmungsgebiete *
* Die Geodaten stammen vom GEOportal NRW -Wasserwirtschaft. Die Überschwemmungsgebiete (festgesetzt/vorläufig gesichert) sind durch entsprechende Signatur dargestellt. Das Gewässerbett und seine Ufer (DIN 4049) sind abweichend hiervon nicht Bestandteil der Überschwemmungsgebiete.	
Kartengrundlage: Geobasisdaten der Kommunen und des Landes NRW © Geobasis NRW 2016 Hinweis: ältere Ausgabe der TK50	
Rechtsgrundlagen: Raumordnungsgesetz (ROG) vom 22.12.2008 (BGBl. I S. 2986) in der derzeit gültigen Fassung Landesplanungsgesetz NRW (LPlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.05.2005 (GV NRW S. 430) in der derzeit gültigen Fassung Verordnung zur Neufassung der Verordnungen zum Landesplanungsgesetz vom 10.05.2005 (GVBl. NRW S. 506) in der derzeit gültigen Fassung Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der derzeit gültigen Fassung Baumitwirkungsverordnung (BauMwVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) in der derzeit gültigen Fassung Planzeicherverordnung 1990 (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58) in der derzeit gültigen Fassung	

Stand: Essen, Amt für Stadtplanung und Bauordnung, Abteilung 61-2-1, Stand: 09.11.2023

